

Zwei Gründe zum Feiern im Cultibo

CULTIBO Das Begegnungszentrum Cultibo an der Aarauerstrasse in Olten startet mit vielseitigen Anlässen und renovierten Räumlichkeiten in die neue Saison. Der Start wird mit einem Einweihungsfest am Freitag, 14. August gefeiert.

VIVIANE WEBER

Seit dem 2-Stunden-Lauf im Jahr 2013 und den dadurch generierten Einnahmen von 15'000 Franken stand fest: Das Begegnungszentrum Cultibo auf der linken Aareseite in Olten erhält eine neue Küche. Nach dem Auszug der IKUBO wurden zudem neue Büroräumlichkeiten im Parterre, um noch näher bei den Besuchern zu sein, in Angriff genommen. «In den ersten zwei Sommerferienwochen wurden die Umbauten und Renovationen, geplant vom Architekturbüro «agA! Winz & Partner GmbH», durchgeführt. Nun können wir uns in der Küche über zwei Backofen und zwei statt einem Waschbecken sowie einem schwenkbaren Hahnen freuen. Die Einrichtung ist so noch besser für unsere Küche geeignet», so Timna Tal, Leiterin des Cultibos.



Die Küche wurde an die Bedürfnisse der Cultibo-Anlässe angepasst. (Bild: vwe)



Auf Grund des grossen Erfolges im letzten Jahr wird das Quartierfest erneut am Samstag, 29. August im Vögelgarten stattfinden. (Bild: ZVG)

Gleich zwei Feste im August

Die neugestalteten Räumlichkeiten werden morgen, Freitag 14. August, mit einem Fest eingeweiht. Der Vorstand des Begegnungszentrums freut sich, einen weiteren Meilenstein für ein attraktives Quartierzentrum verwirklicht zu haben und möchte dies mit den Anwohnern feiern. «Nebst einem Apéro wird auch eine Versteigerung von nicht mehr benötigten Möbelstücken stattfinden», zeigt Tal auf. Dazu gehören auch acht rote Retro-Coiffeurstühle, die noch von Zeiten vor dem Cultibo zeugen. Doch damit sind die Festivitäten im August noch nicht vorbei. Am Samstag, 29. August wird bereits zum zweiten Mal das Quartierfest im Vögelgarten stattfinden. Wie bereits letztes Jahr beteiligt sich nicht nur das Cultibo daran, sondern auch Institutionen wie der Robi Olten, der Volièreverein, der Quartier-Verein rechtes Aareufer Olten und die Ev.-Ref. Kirchgemeinde Olten.

«Die Zusammenarbeit funktionierte in diesem Jahr um einiges einfacher. Jede Partei hat ihren Zuständigkeitsbereich und das passt super so», erzählt Timna Tal begeistert. So zeigt sich das Begegnungszentrum für die Planung und den Einkauf der Festwirtschaft zuständig und betreibt den Spezialitätenstand mit jemenitischen Gerichten.

Speziell für den Anlass entworfene Drinks werden ausserdem an der Bar des Volièrevereins ausgeschenkt und auch Grill- sowie Hot Dog-Stand stehen wieder bereit. Für die Betreuung der Stände und deren Aufbau werden immer noch zahlreiche Freiwillige gesucht. Jede helfende Hand ist willkommen. Nebst dem kulinarischen Vergnügen bietet das Quartierfest ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm mit einer Kinder- sowie

Zaubershow, einem Auftritt der Trachtengruppe Dulliken oder auch tibetischem Tanz. Zudem lädt die Band «Los Yukas» mit ihren Latino-, Rock- und Reggae-Songs ab 20 Uhr zum Tanzen ein.

Für jede Altersgruppe da

Doch auch sonst hat das Cultibo zu Beginn des Schuljahres 15/16 eine neue Veranstaltung ins Leben gerufen. Am Sonntag, 23. August findet erstmals der Event «Essen für Alle» statt, der gemeinsam mit dem Verein «Garten für Alle» organisiert wird. «Tobias Vega von «Garten für Alle» hatte die Idee mit der Ernte aus ihrem Garten an der Kreuzung Flora- und Martin Disteli-Strasse sowie dem Lebensmittel-Überschuss der Gastrobetriebe und Läden aus unserem Quartier ein feines Menü für die Leute zu kochen. Ich war natürlich sofort mit an Bord», erklärt Timna Tal und fügt an: «Denn genau dafür ist das Cultibo da: Wir wollen Raum für neue Ideen und Projekte bieten, die dem gesellschaftlichen und kulturellen Leben von Olten dienen.» Dabei seien Innovationen von allen Altersgruppen willkommen. «Ein stetiger Wandel ist wichtig. Wir wollen ja ein Spiegel des Quartiers sein, der blank ist und nicht bereits vollkommen eingefärbt.» Auch die Reihe «Samschtigs-Cultibo» ist eine Plattform, die von den Anwohnern aktiv mitgestaltet und geformt werden kann. Am 22. August gehen die Teilnehmer beispielsweise gemeinsam Minigolf spielen. Allerdings wären laut der Cultibo-

«Das Cultibo soll ein Spiegel des Quartiers sein.»

TIMNA TAL, LEITERIN BEGEGNUNGSZENTRUM CULTIBO

Leiterin auch Auftritte von Musikern oder Theatergruppen während den Treffs möglich. «Alle Ideen sind stets willkommen», stellt Timna Tal klar.

EINWEIHUNGSFEST CULTIBO

Freitag, 14. August ab 18 bis 20 Uhr
Cultibo, Aarauerstrasse 72

www.cultibo.ch